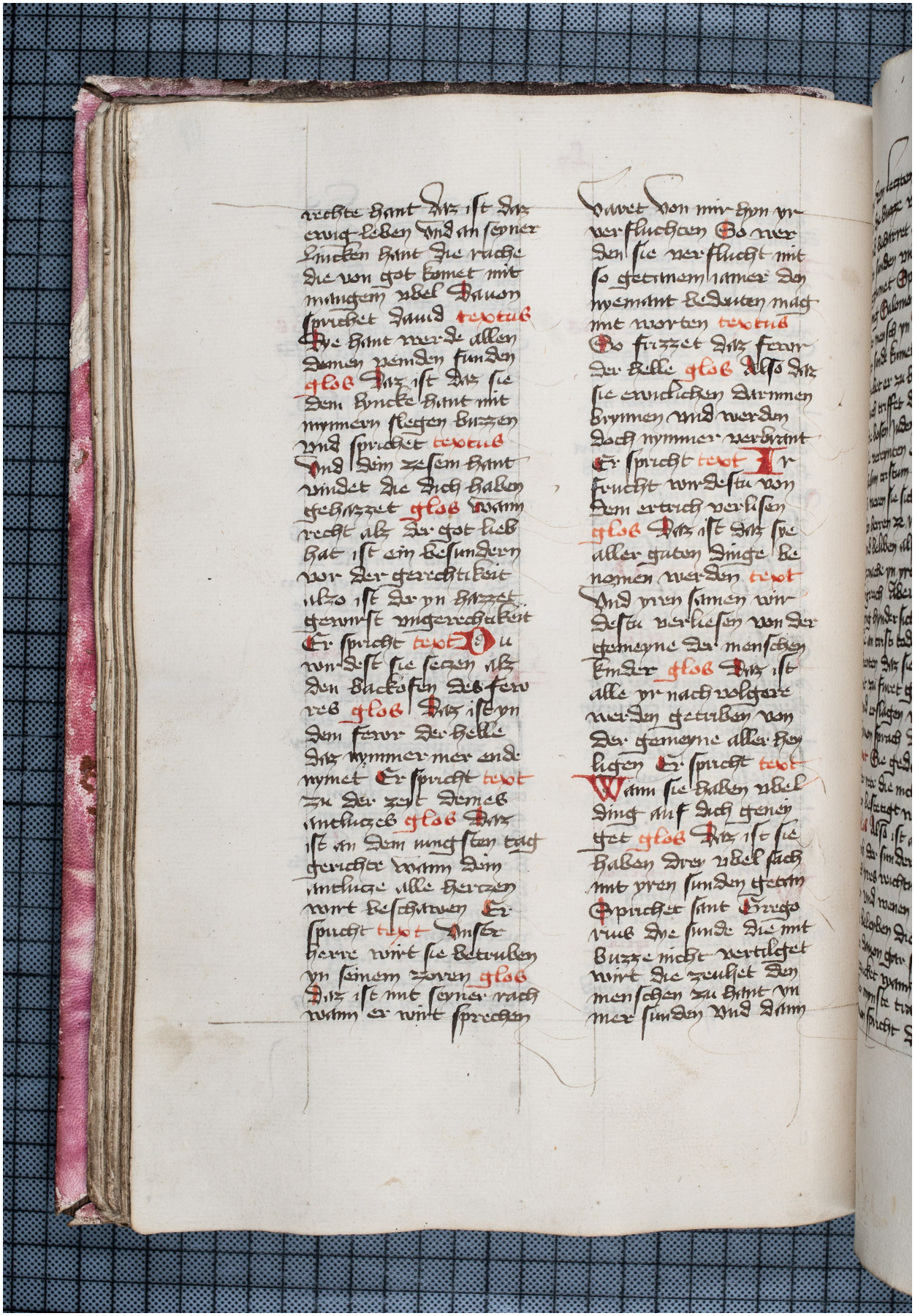
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



rechte hant Diz ist diz
ewig leben Und ich sporner
lucken hant die rache
die von got komet mit
mangem vbel Davon
spricht David textus
Die hant werde allen
denen vemden sunden
glos Diz ist daz sie
dem krucke hant mit
mymern slegen buzzen
vnd spricht textus
Vnd dein zesem hant
vindet die dich halten
gehsizzet glos Wann
recht als du got lieb
hast ist ein besunderen
wer der gerechtikeit
also ist du yn hazzet
gewurst vngerechtikeit
Er spricht text O u
wn dest sie seien als
den stockesten des fewr
es glos Diz ist yn
dem fewr der helle
diz nymmer mer end
nymet Er spricht text
zu der zeit denes
intlucks glos Diz
ist an dem vnngsten tag
gerichte wann dem
intlige alle herzen
wirt beschiwen Er
spricht text Ansche
herre wirt sie betruben
yn seinem zorn glos
Diz ist mit seiner rach
wann er wirt sprechen
dawet von mir hyn yn
verfluchten Do wer
den sie verflucht mit
so getrinem iamer den
wemmut bedeuten mach
mit worten textus
Do fizzet diz fewr
der helle glos Also diz
sie ewiclichen durmen
brymen vnd werden
doch nymmer verbrant
Er spricht text I r
frucht wurdestu von
dem ertrich verlisen
glos Diz ist daz sie
aller guten dinge be
nomen werden text
Vnd vren sunen wir
destu verliesen von der
gemeyne der menschen
kinder glos Diz ist
alle yr nachvolgere
werden getriben von
der gemeyne aller hey
ligen Er spricht text
Wann sie halten vbel
ding auf dich gene
get glos Diz ist sie
haben drey vbel sach
mit yren sunden getan
Sprichet sant Grego
rius die sunde die mit
buzze nicht vertilget
wirt die zeuhet den
menschen zu hant vn
mer sunden Vnd dann